

Cicor übertrifft Vorjahresergebnisse und blickt positiv in die Zukunft

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bronschhofen, 12. August 2021 – Die Cicor Gruppe (SIX Swiss Exchange: CICN) konnte ihren Umsatz im ersten Semester 2021 um 7% auf CHF 116,7 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 109,0 Mio.) steigern. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) legte im ersten Semester 2021 markant um 63% zu und erreichte CHF 6,6 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 4,1 Mio.). Damit hat Cicor vergleichbare Ergebnisse wie im ersten Halbjahr 2019, also vor Beginn der COVID-19-Pandemie, erzielt.

Die anhaltende Verknappung auf dem Markt für Halbleiterbauelemente und andere Vormaterialien stellt Cicor vor Herausforderungen und hat im ersten Halbjahr 2021 dafür gesorgt, dass der Umsatz nicht noch weiter gesteigert werden konnte. Aufgrund der langen Prozesslaufzeiten in der Halbleiterproduktion wird mit einer Entspannung der Situation erst um das Jahresende herum gerechnet. Dies bremst einerseits das Umsatzwachstum, andererseits platzieren Kunden längerfristige Aufträge, was neben der deutlichen Erholung der Weltkonjunktur zum markant um 51 % gestiegenen Auftragseingang von CHF 139,8 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 92,6 Mio.) geführt hat. Die Book-to-Bill-Rate erreichte 1,20 (1. Halbjahr 2020: 0,85) und zeigt damit in Richtung weiteren Wachstums der Cicor Gruppe. Die Auftragsreichweite erreichte 8,5 Monate, deutlich über dem Vorjahreswert von rund 7 Monaten.

Der Fokus auf operative Exzellenz und strukturelle Optimierungen der Cicor Gruppe zeigt Erfolge: Sowohl die EBIT-Marge von 5,7 % (1. Halbjahr 2020: 3,7 %) als auch die EBITDA-Marge von 9,9 % (1. Halbjahr 2020: 8,5 %) haben damit nicht nur die Vorjahresergebnisse deutlich übertroffen, sie lagen auch oberhalb der vor der COVID-19-Pandemie im ersten Semester 2019 erzielten operativen Margen.

Die Verdreifachung des Nettoergebnisses auf CHF 5,2 Mio. bzw. 4,4 % vom Umsatz (1. Halbjahr 2020: CHF 1,7 Mio., 1,5 % vom Umsatz) beruht hauptsächlich auf den guten operativen Ergebnissen. Daneben hat auch die vorteilhafte Entwicklung des Euro zum Schweizerfranken im Berichtszeitraum beigetragen. Der freie Cashflow im ersten Semester 2021 war mit CHF –1,8 Mio. negativ (1. Halbjahr 2020: CHF 0,7 Mio.), weil zur Absicherung der Produktion die Bestände an Vorprodukten gezielt erhöht wurden. Der Verschuldungsgrad (Nettoschulden im Verhältnis zum EBITDA) verschlechterte sich trotz der Dividendenzahlung nur geringfügig von 0,7 auf 0,8, während die Eigenkapitalquote mit 41,9 % (31.12.2020: 41,9 %) unverändert blieb.

Die erfolgreiche Erneuerung und Aufstockung des Syndikatskredits von CHF 80 Mio. bringt Cicor auch in Zukunft eine gute Finanzierungs- und Liquiditätssicherheit und schafft durch eine optionale zusätzliche Kreditfazilität von CHF 75 Mio. Raum für Wachstum durch Akquisitionen.

Advanced Microelectronics and Substrates (AMS) Division

Die AMS Division erzielte im ersten Halbjahr 2021 einen kaum veränderten Umsatz von CHF 28,1 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 28,0 Mio.). Das operative Ergebnis auf Stufe EBIT ist um 17 % auf CHF 2,9 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 2,5 Mio.) gestiegen. Dazu trugen neben umgesetzter Massnahmen zur operativen Exzellenz in der Leiterplattenfertigung auch die gleichbleibend hervorragenden Ergebnisse der Betriebe für Dünnschichtsubstrate in Ulm (Deutschland) und Wangs (Schweiz) bei. Die EBITDA-Marge der Division stieg damit wieder auf 18,0 % (1. Halbjahr 2020: 16,8 %) und erreichte das Vorkrisenniveau.

Electronic Solutions (ES) Division

Der Umsatz der ES Division hat sich trotz des Gegenwindes durch die Komponentenverknappung im ersten Semester 2021 um 9,3 % auf CHF 89,1 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 81,5 Mio.) erholt. Der EBIT konnte im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 4,6 Mio. (1. Halbjahr 2020: CHF 2,2 Mio.) mehr als verdoppelt werden und hat damit sogar das Vorkrisenniveau übertroffen. Die EBIT-Marge erreichte 5,2 % (1. Halbjahr 2020: 2,8 %), insbesondere als Ergebnis der umgesetzten Massnahmen in Asien: Die Produktionsverlagerung von Singapur nach Batam (Indonesien), der Ersatz wenig profitabler durch margenstärkere Kunden sowie die Verschlanung der Managementstruktur trugen hierzu bei.

Ausblick auf das zweite Halbjahr 2021

Aufgrund der deutlich gestiegenen Kundennachfrage, die sich im sehr hohen Auftragseingang der vergangenen Monate widerspiegelt, rechnet Cicor mit einer Fortsetzung des Umsatzwachstums im Vergleich zum Vorjahr, das jedoch durch die aktuelle weltweite Materialverknappung auch in der zweiten Jahreshälfte noch gebremst werden dürfte. Für das gesamte Jahr 2021 wird ein Umsatz in der Bandbreite von CHF 230 Mio. bis CHF 240 Mio. erwartet, entsprechend einem hohen einstelligen prozentualen Wachstum gegenüber 2020. Die operative Ergebnismarge auf Stufe EBIT wird in einer Bandbreite von 5 bis 6% erwartet, womit Cicor bereits 2021 wieder dem Mittelfristziel einer Ergebnismarge von 6 bis 8% nahekommen dürfte. Der Ausblick beruht auf einer stabilen Währungssituation gegenüber dem ersten Semester 2021 und einer stabilen Situation der COVID-19-Pandemie.

Kontakt:

Daniel Frutig
Präsident des Verwaltungsrats
Tel. +41 71 913 73 00
Email: media@cicor.com

Alexander Hagemann
CEO
Tel. +41 71 913 73 00
Email: media@cicor.com

Cicor Management AG
Gebenloostrasse 15
CH-9552 Bronschhofen

Der vollständige Halbjahresbericht 2021 der Cicor Gruppe ist online verfügbar.

<https://www.cicor.com/de/investors/reports-news>

Webcast für Analysten und Investoren

Donnerstag, 12. August 2021 um 14.00 Uhr MEZ

[Link](#) zum Webcast.

[Anmeldung](#) zur Telefonkonferenz für die Fragerunde.

Kennzahlen

in CHF 1 000, falls nicht anders angegeben	1.1.-30.6.2021	in %	1.1.-30.6.2020	in %
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	116 712	100.0	109 047	100.0
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	7.0		-17.3	
EBITDA	11 602	9.9	9 267	8.5
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	25.2		-22.3	
Operatives Ergebnis (EBIT)	6 648	5.7	4 074	3.7
Ergebnis vor Steuern (EBT)	6 427	5.5	3 136	2.9
Ertragssteuern	-1 267	-1.1	-1 467	-1.4
Gewinn	5 160	4.4	1 669	1.5
Ergebnis je Aktie (CHF)	1.78		0.58	
	30.6.2021	in %	31.12.2020	in %
Anlagevermögen	52 157	27.4	52 710	29.0
Umlaufvermögen	138 058	72.6	129 340	71.0
Total Aktiven	190 215	100.0	182 050	100.0
Eigenkapital	79 658	41.9	76 334	41.9
	30.6.2021		30.6.2020	
Beschäftigte (Stichtag)	1 990		1 863	

Segmentergebnisse

	1.1.-30.6.2021	in %	1.1.-30.6.2020	in %
Advanced Microelectronics & Substrates Division				
– Nettoerlös gegenüber Dritten	27 972	99.6	27 807	99.4
– Nettoerlös gegenüber Gruppengesellschaften	115	0.4	165	0.6
– EBITDA	5 046	18.0	4 690	16.8
ES Division				
– Nettoerlös gegenüber Dritten	88 740	99.6	81 240	99.7
– Nettoerlös gegenüber Gruppengesellschaften	315	0.4	273	0.3
– EBITDA	7 446	8.4	5 248	6.4

Die Cicor Gruppe ist ein global tätiger Entwicklungs- und Fertigungspartner mit innovativen Technologielösungen in der Elektronikindustrie. Mit rund 2000 Mitarbeitenden an zehn Produktionsstandorten bietet Cicor hochkomplexe Leiterplatten und Hybridschaltungen sowie umfassende Electronic Manufacturing Services (EMS) inklusive Mikroelektronikbestückung und Kunststoff-Spritzguss. Cicor liefert massgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen vom Design bis zum fertigen Produkt aus einer Hand. Die Aktien der Cicor Technologies Ltd. werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (CICN). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website www.cicor.com.